

# +++ MEDIZIN-TELEGRAMM +++

## LifeVest® Defibrillatorweste – Wirksamer Schutz vor plötzlichem Herztod

**5. November 2024 – Der Plötzliche Herztod (Sudden Cardiac Death / SCD) zählt zu den häufigsten Todesursachen in der westlichen Welt: Allein in Deutschland versterben jährlich über 100.000 Menschen daran.<sup>1</sup> Häufigster Auslöser sind schnelle Herzrhythmusstörungen wie anhaltende Kammertachykardien (VT) und Kammerflimmern (VF). Ein wichtiger Faktor für einen Schutz vor dem Plötzlichen Herztod ist „Zeit“: Mit jeder Minute Verzögerung einer Defibrillation sinkt die Überlebenschance um etwa 10 Prozent.<sup>2</sup>**

Patienten mit einem dauerhaft hohen Risiko für Plötzlichen Herztod werden oft mit einem implantierbaren Cardioverter-Defibrillator (ICD) geschützt. Bevor der Eingriff erfolgt, empfehlen die Leitlinien der nationalen und internationalen Fachgesellschaften eine Wartezeit (nach Myokardinfarkt ohne Revaskularisierung 40 Tage / bzw. 3 Monate mit Revaskularisierung, bei nicht ischämischer Kardiomyopathie mindestens 3 Monate unter optimaler medikamentöser Therapie). In der kürzlich publizierten prospektiven, internationalen HF-OPT Studie verbesserte sich unter medikamentöser Einstellung bei 46% der Patienten die durchschnittliche LVEF auf >35 % nach 90 Tagen. Während des Follow-Ups und weiterer medikamentöser Optimierung erhöhte sich dieser Wert auf 68 % nach 180 Tagen und auf 77 % der Patienten nach 360 Tagen.<sup>3</sup>

Demnach können in vielen Fällen Medikamente dazu beitragen, dass sich die Pumpleistung des Herzens verbessert, das Risiko eines Plötzlichen Herztodes sinkt und so kein ICD implantiert werden muss.<sup>3,4</sup> Gerade in der Zeit früh nach einem kardialen Ereignis besteht jedoch das höchste Risiko für einen Plötzlichen Herztod.<sup>5,6</sup> Wie können Patienten in dieser Wartezeit geschützt werden, bis beurteilt werden kann, ob sie von einem langfristigen Schutz durch einen ICD profitieren?

**>>> In dieser Zeit kann die LifeVest® Defibrillatorweste (WCD) den Patienten wirksam schützen.**

### Was ist die LifeVest® Defibrillatorweste?

Die LifeVest® Defibrillatorweste wird von Patienten getragen, die gefährdet sind einen plötzlichen Herztod (PHT) zu erleiden. Die meisten Menschen tragen die LifeVest® nur vorübergehend: Bis sich entweder ihr Zustand verbessert und sie dem PHT Risiko nicht mehr ausgesetzt sind oder bis eine Entscheidung über eine langfristige Behandlung getroffen werden kann. Die LifeVest® gibt dem behandelnden Arzt wertvolle Zeit, das langfristige Arrhythmierisiko zu ermitteln und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Die LifeVest® ist leicht und einfach zu tragen. So können Patienten ihr alltägliches Leben wie gewohnt weiterführen und haben gleichzeitig die Gewissheit, vor dem PHT geschützt zu sein. Die LifeVest® ist nicht-invasiv und besteht aus zwei Hauptkomponenten – einer Stoffweste und einem Monitor. Die Weste wird unter der Kleidung getragen. Sie erkennt Arrhythmien und kann Stromstöße zur Behandlung abgeben. Der Monitor wird um die Hüfte oder an einem Schulterriemen getragen und überwacht das Herz des Patienten kontinuierlich.

### Wie funktioniert die LifeVest® Defibrillatorweste?

Wird eine lebensbedrohliche Arrhythmie erkannt, kann die Defibrillatorweste einen Behandlungsschock abgeben, damit der normale Herzrhythmus wiedereinsetzen kann. Das gesamte Ereignis, von der Erkennung einer lebensgefährlichen Arrhythmie bis zur automatischen Abgabe eines Behandlungsschocks, dauert normalerweise weniger als eine Minute. Bei der Rettung eines Patienten mit plötzlichem Herzstillstand ist die rechtzeitige Defibrillation der entscheidende Faktor: Ein Behandlungsschock muss innerhalb weniger Minuten nach dem Ereignis abgegeben werden, um effektiv zu sein. Mit jeder Minute sinken die Überlebenschancen des Patienten um 10 Prozent.

### Kann die LifeVest® Defibrillatorweste mich schützen, wenn ich allein bin?

Die LifeVest® Defibrillatorweste behandelt automatisch, ist also für ihre Funktion nicht auf die Hilfe einer anderen Person oder auf Rettungskräfte angewiesen. In 98 Prozent der Fälle ermöglicht das Gerät nach dem ersten Schock eine erfolgreiche Wiederbelebung.

### Wie viele Patienten tragen die LifeVest®?

Täglich werden weltweit zehntausende Menschen durch das Tragen der LifeVest® vor dem plötzlichen Herztod geschützt.

### Für welche Patienten ist die LifeVest® geeignet?

Die LifeVest® wird im Rahmen der Therapie bei Menschen mit hohem Risiko für einen plötzlichen Herztod

(PHT) von Ärzten verschrieben. Die LifeVest® wird u.a. nach einem Herzinfarkt, vor oder nach einer Bypass-Operation oder Stentplatzierung, sowie bei Patienten mit Kardiomyopathie oder kongestiver Herzinsuffizienz, die ein hohes Risiko für einen PHT haben, eingesetzt.

### **Werden die Kosten der LifeVest® von der Krankenversicherung getragen?**

Die LifeVest® Defibrillatorweste ist seit 2005 im Hilfsmittelverzeichnis des GKV-Spitzenverbandes gelistet. Sie wird als Hilfsmittel verordnet. Die Kosten werden in der Regel von den Krankenkassen erstattet.

Im Juli 2019 wurde das Hilfsmittelverzeichnis aktualisiert und zusätzlich alle primärprophylaktischen Indikationen mit einer hochgradig eingeschränkten Pumpfunktion (LVEF ≤ 35 %) aufgenommen (GKV-Spitzenverband – Nachtrag zum Hilfsmittelverzeichnis – Bundesanzeiger vom 23. Juli 2019).

Hierzu zählen Patienten mit einem temporär erhöhten PHT Risiko nach akutem Myokardinfarkt (<40 Tage zurückliegend), einer erwarteten LVEF-Verbesserung bei akuter Myokarditis oder bei Erstdiagnose einer dilatativen Kardiomyopathie. Weitere Einsatzbereiche sind die peripartale Kardiomyopathie, die fortgeschrittene Koronare Herzkrankheit während der Wartezeit auf eine geplante Herzoperation sowie nach PTCA / ACVB. Weiterhin wird die Defibrillatorweste für eine prolongierte Risikostratifizierung aufgeführt.

Die Ergänzung des Hilfsmittelverzeichnisses unterstreicht die breite wissenschaftliche Datenlage und bestätigt die seit Jahren gängige Verordnungspraxis.

### **Wer stellt die LifeVest® Defibrillatorweste her?**

Die LifeVest® wird von ZOLL in Pittsburgh, Pennsylvania (USA) hergestellt.

### **Ist die LifeVest® CE-zertifiziert?**

Ja, die LifeVest® und alle dazugehörigen Komponenten sind CE-zertifiziert.

### **Ist die LifeVest® komfortabel zu tragen und kann ein normaler Lebensstil beibehalten werden?**

Die LifeVest® ist leicht und einfach zu tragen. So können Patienten ihr alltägliches Leben wie gewohnt weiterführen und haben gleichzeitig die Gewissheit, vor dem PHT geschützt zu sein. Patienten können mit der LifeVest® die meisten alltäglichen Tätigkeiten und sogar leichte körperliche Aktivitäten durchführen.

### **Ist das Tragen der Defibrillatorweste für anderen sichtbar?**

Die LifeVest® ist an den Körper des Patienten angepasst und wird unter der normalen Kleidung getragen. Außer dem Monitor, der in einer Tasche um die Hüfte oder über einen Schultergurt getragen wird, gibt es keine Anzeichen, dass eine Person das Gerät trägt.

### **Können Patienten die Defibrillatorweste unter bestimmten Umständen ablegen?**

Patienten sollten die LifeVest® immer tragen, auch während des Schlafens. Die LifeVest® sollte nur entfernt werden, wenn ein Patient duscht oder ein kurzes Bad nimmt.

### **Wie unterscheidet sich die LifeVest® von automatischen, externen Defibrillatoren (AED)?**

Für den Einsatz von AED ist die Unterstützung von weiteren Personen erforderlich. Die andere Person bedient den AED, indem die Elektroden am Patienten angelegt werden und weitere Anweisungen befolgt werden.

Im Gegensatz dazu benötigt die LifeVest® kein Eingreifen durch andere Personen. Die LifeVest® ermöglicht den Schutz, auch wenn die Patienten alleine sind oder schlafen. Sie bietet konstante Überwachung, sofortigen Schutz und dadurch ein Gefühl von Sicherheit für den Patienten. Darüber hinaus bietet die LifeVest® Sicherheit für Familienmitglieder, die sich Sorgen machen, ihren Angehörigen womöglich wiederbeleben zu müssen, während sie auf den Rettungsdienst warten.

### **Wo ist die LifeVest® erhältlich?**

Die LifeVest® ist in den Vereinigten Staaten von Amerika, Europa, Japan und mehreren anderen Ländern weltweit erhältlich.

### **Wie können Patienten oder Ärzte mehr über LifeVest® erfahren?**

Informationen zur LifeVest® können unter [www.zoll.com/de](http://www.zoll.com/de) gefunden werden. Telefonisch helfen wir Ihnen gerne unter +49 2236/8787-55 weiter.

**Quelle:** ZOLL LifeVest® Pressegespräch „Optimierung der Herzinsuffizienz-Medikation bei HFrEF“ anlässlich DGK-Herztage 2024 Hamburg, 25. September 2024